

	<p>Objekt: Terrine mit Rosenmalerei</p> <p>Museum: Museum Schloss FÜRSTENBERG Meinbrexener Straße 2 37699 Fürstenberg/Weser (0 52 71) 966 778 10 museum@fuerstenberg- porzellan.com</p> <p>Sammlung: Porzellan der Porzellanmanufaktur Fürstenberg</p> <p>Inventarnummer: 296</p>
--	---

## Beschreibung

Die Deckelterrine mit Rosenmalerei und Goldrand ist nach antikem Vorbild gestaltet. Sie hat eine gebauchte, ovale Form auf einem eingezogenen Ringfuß und einen hoch gewölbten Deckel, der mit einem Wulstring profiliert ist. Der große, runde Deckelknopf in Form einer stilisierten Blüte ist von einem Kranz aus lanzettförmigen Reliefblättern umgeben. Die großen campanerförmigen Bandhenkel, in Form stilisierter Blätter, sind farbig staffiert. Das Terrinenmodell geht zurück auf Josiah Wedgwood, nach 1774, und wurde auch von anderen Manufakturen kopiert.

## Grunddaten

Material/Technik: Porzellan  
Maße: H 20,6; B 32,5; T 16,8cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1780  
wer  
wo Fürstenberg (Weser)

## Schlagworte

- Deckelschüssel
- Porzellan
- Terrine

## Literatur

- Möller, Karin Annette (2002): Porzellan aus Fürstenberg. Schwerin, S. 86
- Wolff Metternich, Beatrix Freifrau von (1990): Porzellan aus Fürstenberg: Tischkultur in drei Jahrhunderten. Cuxhaven, Seite 87, Abb. 100